

# PLE

# Professional Learning Europe

## Europäischer Fachkongress für E-Learning, Wissensmanagement und Personalentwicklung

### INNOVATIONS IN LEARNING

### PROGRAMMVORSCHAU

12.–14. Oktober 2010 | Köln



**Martin Attallah**  
Global Leadership Institute



**Prof. Dr. Petra  
Badke-Schaub**  
TU Delft



**Prof. Dr. Uwe Beck**  
PH Karlsruhe



**Reimer Bierhals**  
Universität Bamberg



**Dr. Kai Berendes**  
Malik Management



**Katja Bett**  
ka.bett | didacto design



**Beate Bruns**  
time4you GmbH



**Dr. Ilona Diesner**  
Swiss Centre for Innovations in  
Learning, Universität St.Gallen



**Verena  
Dziobaka-Spitzhorn**  
vds Consulting



**Klaus Ebert**  
HJK Coburg



**Dr. Tanja Fandel**  
Swiss Centre for  
Innovations in Learning,  
Universität St.Gallen



**Daniela Galetto**  
KPMG



**Inga Geisler**  
Berufsverband für  
Online-Bildung e. V.



**Jörg Geulen**  
TTS GmbH



**Dr. Charlotte  
Haimerl**  
Kienbaum Management  
Consultants GmbH



**Martina Herlyn**  
AutoUni, Volkswagen AG



**Ursula Hesselmann**  
Unternehmensberatung  
Hesselmann



**Oberst i. G. Hans-  
Christian Hettfleisch**  
Führungsakademie  
der Bundeswehr



**Sebastian Hitzler**  
DHBW Stuttgart,  
Zentrum für Management-  
simulation



**Dr. Nils Högsdal**  
TATA Interactive  
Systems GmbH



**Armin Hopp**  
digital publishing



**Dr. Lorenz Hucke**  
Gothaer Finanzholding AG



**Dr. Manuel Jans**  
Berufsverband für  
Online-Bildung e. V.



**Thomas Jenewein**  
SAP AG



**Charles Jennings**  
Duntroon Associates Ltd



**Georg Klapp**  
game solution gmbh



**Max Knogler**  
TU München



**Dr. Werner Kohn**  
Vivis GmbH



**Klaus Kräft**  
SAP AG



**Dr. Martin Lindner**  
MicroWeb Forschung und Beratung



**Georg Metzdorf**  
KPMG



**Martin Moehrl**  
EFMD



**Christina Neuhoff**  
time4you GmbH



**Christiane Nicolai**  
AUDI AG



**Prof. Dr. Thomas  
Otto**  
Städtische Kliniken Neuss



**Dr. Frank  
Schirmacher**  
FAZ "Frankfurter  
Allgemeine Zeitung"



**Prof. Dr. Sabine  
Seufert**  
Swiss Centre for Innovations in  
Learning, Universität St.Gallen



**Anna Siemann**  
LMU München



**Prof. Dr. Winfried  
Sommer**



**Dr. Joachim  
Stempfle**  
atrain GmbH



**Dr. Georg Tafner**  
Universität Graz



**Frieder Tempel**  
Know How! AG



**Eric Treske**  
intrestik



**Prof. Dr. Friedrich  
Trautwein**  
DHBW Stuttgart, Zentrum für  
Managementsimulation



**Thomas Walter**  
BTI Business Training  
International GmbH



**Ilona Weixelbaum**  
Universität Bamberg



**Roya Isabell  
Wenning**  
Metro Cash & Carry  
Deutschland GmbH



**Birgit Zürn**  
DHBW Stuttgart, Zentrum  
für Management-  
simulation

Zeitgleich mit

**Zukunft  
Personal**

Medienpartner

**managerSeminare**






DAS WEITERBILDUNGSMAGAZIN

**JETZT ANMELDEN!**  
[www.professional-learning.de](http://www.professional-learning.de)

# PLE **Europäischer Fachkongress für E-Learning, Wissensmanagement und Personalentwicklung**

## Programmübersicht

Stand: 15.07.2010

DIENSTAG, 12.10.2010	9.30 Uhr	<b>BEST PRACTICE I</b>	<b>GLOBAL LEARNING I</b> 	<b>WORKSHOP I</b>
		<b>Planspielforum „Hard Facts &amp; Soft Skills – Kompetenzerwerb mit Planspielen“</b> Moderation: Prof. Dr. Friedrich Trautwein, Sebastian Hitzler, Birgit Zürn, DHBW Stuttgart, Zentrum für Managementsimulation (ZMS)	<b>Strategic Focus on Innovations in Learning</b> Moderation: Prof. Dr. Sabine Seufert, scil, University of St.Gallen	<b>E-Learning für Einsteiger – Getting Started</b> Moderation: Christina Neuhoff, time4you GmbH
	14.30 Uhr	<b>KEYNOTE IN DER MESSE Zukunft Personal, Forum 8 in der Halle 3.2</b>		
	<b>Die Zukunft des Lernens – zwischen digitaler Überforderung und souveränem Wissensgebrauch</b> <b>Keynote-Speaker: Dr. Frank Schirmacher</b> Mitherausgeber der FAZ "Frankfurter Allgemeine Zeitung", Journalist, Literaturexperte, Essayist, Schriftsteller und Autor des Buches "Payback"			
DIENSTAG, 12.10.2010	15.15 Uhr	<b>BEST PRACTICE II</b>	<b>GLOBAL LEARNING II</b> 	<b>WORKSHOP II</b>
		<b>Wikis, Web &amp; Weiterbildung Web-Software in der Personalentwicklung 2.0?</b> Moderation: Dr. Martin Lindner, MicroWeb Forschung und Beratung	<b>Innovative Learning Design</b> Moderation: Dr. Ilona Diesner, scil, University of St.Gallen	<b>Planspielforum</b> Moderation: Prof. Dr. Friedrich Trautwein, Sebastian Hitzler, Birgit Zürn, DHBW Stuttgart, Zentrum für Managementsimulation (ZMS)
MITTWOCH, 13.10.2010	9.30 Uhr	<b>BEST PRACTICE III</b>	<b>GLOBAL LEARNING III</b> 	<b>WORKSHOP III</b>
		<b>Innovation und Qualität – Blended Learning in der Praxis</b> Moderation: Dr. Werner Kohn, VIWIS GmbH	<b>Change focus on Innovations in Learning</b> Moderation: Dr. Tanja Fandel, scil, University St. Gallen	<b>E-Learning für Einsteiger – E-Learning Projekte erfolgreich implementieren und managen</b> Moderation: Christina Neuhoff, time4you, Karl L Knispel, Metro Cash & Carry International GmbH (METRO Group)
	14.00 Uhr	<b>BEST PRACTICE IV</b>	<b>GLOBAL LEARNING IV</b> 	<b>WORKSHOP IV</b>
		<b>Optimierung von Bildungsprozessen durch den Einsatz von E-Learning am Beispiel Compliance</b> Moderation: Roya Wenning, Metro Cash & Carry Germany GmbH	<b>Future Perspectives and International Trends in L&amp;D – From Learning Management Systems to Personal Learning Networks</b> Moderation: Dr. Richard Straub, ELIG/EFMD	<b>Integrierte Personalentwicklung und Training für Profis – Open Space</b> Moderation: M. Attallah, Global Leadership Institute
DONNERSTAG, 14.10.2010	9.30 Uhr	<b>BEST PRACTICE V</b>	<b>GLOBAL LEARNING V</b> 	<b>WORKSHOP V</b>
		<b>Systematische Qualifizierung mit modernen Trainingsmethoden in der Personalentwicklung</b> Moderation: Christiane Nicolai, AUDI AG	<b>Global Talent Development and Performance Management – from Strategy to Delivery I</b> Moderation: Armin Hopp, digital spirit, Thomas Jenewein, SAP AG	<b>E-Learning Einsteiger – E-Lerner professionell begleiten</b> Moderation: Dr. Manuel Jans, Inga Geisler, Berufsverband für Online-Bildung e. V.
	14.00 Uhr	<b>BEST PRACTICE VI</b>	<b>GLOBAL LEARNING VI</b> 	<b>WORKSHOP VI</b>
	<b>Lernen und Entscheiden in High Performance Teams – Anforderungen an Führungskräfte</b> Moderation: Verena Dziobaka-Spitzhorn, vds Consulting	<b>Global Talent Development and Performance Management – from Strategy to Delivery II</b> Moderation: Armin Hopp, digital spirit, Thomas Jenewein, SAP AG	<b>Mobile Learning Szenarien und wirtschaftliche Lösungen in Unternehmen</b> Moderation: Prof. Dr. Michael H. Breitter, Institut für Wirtschaftsinformatik, Leibniz Universität Hannover	

### Warum sollten Sie teilnehmen?

Die Professional Learning Europe unterstützt Organisationen bei ihrer Qualifizierungsarbeit mit praxisnahen Lösungen und vielen Best-Practice-Beispielen. Sie zeigt, wie Betriebe Lerninhalte so aufbauen und vermitteln können, dass Arbeits- und Lernprozesse optimal ineinander greifen.

# Innovations in Learning

## Die wissenschaftliche Leitung der PLE

Prof. Dr. Uwe Beck, Prof. Dr. Winfried Sommer, Prof. Dr. Sabine Seufert



Fotos von links: Beck, Sommer, Seufert

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Besucher, Aussteller und Förderer der PLE,

erstmalig wird in die Zukunft Personal – die erfolgreichste Personalmesse in Europa – der Kongress Professional Learning Europe (PLE) integriert. Er ist eine naheliegende Reaktion auf das Bedürfnis vieler Besucher, sich differenziert und praxisnah über Lösungen und Konzepte zur Kompetenzentwicklung in Unternehmen unter Einbeziehung moderner Bildungs- und Kommunikationstechnologien zu informieren.

In den vergangenen Jahren entwickelte sich der technologiegestützte Anteil in der Qualifizierungsarbeit kontinuierlich und formte sich unter dem Begriff Blended Learning zu einer Methode, die je nach Bedarf E-Learning, traditionelle Lernformen und moderne Formen des Web 2.0 in die betriebliche Bildungsarbeit integrierte. War früher E-Learning eine Angelegenheit für Spezialisten, so werden heute IT-gestützte Lern- und Arbeitsmethoden als Selbstverständlichkeit angesehen und je nach Zielsetzung und Optimierung der Bildungsprozesse und Personalarbeit im Unternehmen eingesetzt.

Die PLE verwendet Deutsch und Englisch als Kongresssprachen und adressiert durch die Auswahl der Referenten und Themen sowohl ein Publikum aus dem deutschsprachigen Raum wie aus dem europäischen Raum.

Der internationale Fachkongress bietet Vortragsreihen zu Themen wie „Kompetenzerwerb durch Planspiele“, „Integration von Mobile Learning, Wikis und Web 2.0 in der Personalentwicklung“, „Blended Learning - Innovation und Qualität“, „Optimierung von Bildungsprozessen durch den

Einsatz von E-Learning“, „Lernen und entscheiden in High Performance Teams“, „Systematische Qualifizierung mit modernen Trainingsmethoden“. Die Referate basieren überwiegend auf Best Practice Beispielen aus Unternehmen.

Workshops für „Einsteiger“ und für „Profis“ beachten unterschiedliche Kenntnisstände in den Unternehmen zum Einsatz von E-Learning.

Global agierende Unternehmen mit ihren Herausforderungen in der Personalentwicklung und Qualifizierung des Personals an weltweit verteilten Arbeitsplätzen suchen nach tragfähigen Konzepten und Lösungen. Aus diesem Bedürfnis heraus bietet die PLE unter dem Titel „Global Learning“ einen international orientierten Strang an, der von europaweit tätigen ExpertenInnen von ELIG (European E-Learning Industry Group), dem scil der Universität St. Gallen, der SAP und Digital Publishing moderiert und von international tätigen Referenten mit hochwertigen Inhalten ausgestattet wird. Das Wissen aus diesen Referaten wird das eigene Unternehmen voran bringen. Die Themenschwerpunkte „Global Talentmanagement – from Strategy to Delivery“, „Strategic Focus on Innovations Learning“, „Innovative Learning Design“, „Future Perspectives and international Trends in Learning and Development“ sprechen für sich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Prof. Dr. Uwe Beck  
für die wissenschaftliche Leitung

DIENSTAG, 12.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr BEST PRACTICE I

#### Planspielforum „Hard Facts & Soft Skills – Kompetenzerwerb mit Planspielen“

In Kooperation mit SAGSAGA und ZMS  
Ziel dieses von der SAGSAGA in Zusammenarbeit mit dem ZMS organisierten Planspielforums ist es, die Variantenvielfalt der Planspielmethode zu präsentieren und für Planspieler eine Plattform zum Austausch über Einsatz- und Anwendungsmöglichkeiten zu bieten. Es werden Fragestellungen zu unterschiedlichsten Facetten des Planspieleinsatzes im Kontext des Human Resource Management aufgegriffen.

#### ■ „Situatives Führungshandeln“ - Führungsverhalten in komplexen und dynamischen Situationen

Referent: **Oberst I. G. Hans-Christian Hettfleisch**,  
Führungsakademie der Bundeswehr

#### ■ Über die Unmöglichkeit Wissen im Planspiel zu vermitteln – Ein Lösungsversuch

Referent: **Eric Treske**, intrestik

#### ■ Komplexität meistern

Referent: **Dr. Kai Berendes**, Partner Malik Management

#### ■ Mehr Interaktion:

**Management Simulations und das Web 2.0**

Referent: **Dr. Nils Høgsdal**, Geschäftsführer TATA Interactive Systems GmbH



Personaler, Personalverantwortliche, Personalentwickler, Planspielentwickler, -anwender, Wissenschaftler und Interessierte

### 15.15-17.00 Uhr BEST PRACTICE II

#### Wikis, Web & Weiterbildung

#### Web-Software in der Personalentwicklung 2.0?

Die veränderten Umweltbedingungen im digitalen Lebens- und Geschäftsraum verlangen einen ständigen Anpassungsprozess von Unternehmen und Organisationen. Das Internet ist nur der sichtbarste Teil dieser neuen Strukturen. Sie betreffen die Märkte, die Innovationsprozesse, die sozialen Netzwerke und die Wissens-Pools. Daraus ergeben sich auch neue Herausforderungen für die Personalentwicklung: nämlich „die Mitarbeiter in die Lage zu versetzen und sie darin zu schulen, mit den neuen Netzwerk-Komplexitäten sinnvoll umzugehen.“ (Prof. Peter Kruse) Das Wiki ist ein Stück Software, das sinnbildlich für eine neue Herangehensweise an Unternehmensprozesse steht: eine Spiegelung des World Wide Web im Kleinen, bottom-up, offen, prozesshaft, selbstorganisierend, mit minimalen Schwellen für die Teilnahme. Zugleich steht es für die „lernende Organisation“: überindividuelle Kollaboration und persönliche Kompetenzentwicklung fallen hier in eins. Wie kann also HR aussehen, wenn sie sich am „Wiki Way“ orientiert? Wie kann man mit Web 2.0-Instrumenten Potenziale für die Netzwerk-Ökonomie gewinnen, fördern und sichern? In der Session wird es praktische Berichte von Personalverantwortlichen geben, die bereits unterschiedlich weit auf dem „Wiki Way“ gekommen sind. Aber auch die Erfahrungen der TeilnehmerInnen werden in einem offenen „Knowledge Cafe“-Format geteilt.

Referenten: **Jens Schröter**, Siemens AG, **Hermann Demmel**, Sport Scheck

**Ernst Winter**, AMS Arbeitsmarktservice Österreich, **Roland Sommerhuber**, AMS Arbeitsmarktservice Österreich (A.)



Interessenten aus HR und Management an neuen Formen von Lernen, Wissensaufbau und Kompetenzentwicklung in der Netzwerk-Gesellschaft

MITTWOCH, 13.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr BEST PRACTICE III

#### Innovation und Qualität – Blended Learning in der Praxis

In dieser Vortragsreihe werden innovative Blended Learning Konzepte aus der Praxis von Unternehmen vorgestellt und diskutiert. Die Qualität des Gesamtansatzes ist wichtige Voraussetzung für die Akzeptanz und den Erfolg von E-Learning. Anhand von Beispielen wird dargestellt, wie sich Vorstände, Führungskräfte und Mitarbeiter begeistert und engagiert mit E-Learning Elementen weiterbilden.

#### ■ Das ideale E-Learning Konzept

Referent: **Klaus Ebert**, HUK Coburg

#### ■ E-Learning im Handel - ein Praxisbericht

Referent: **Angelika Wimmer**, SPAR Austria

#### ■ Vertriebsausbildung mit innovativen Medien

Referenten: **Constanze Kohn**, ERGO, **Christian Fendl**, BWW

#### ■ Innovationsmanagement mit E-Learning-Erfahrungen

Referenten: **Georg Schrammer**, VIVIS,  
**Jörg Schönhärl**, Helbling Management Consulting AG

#### ■ Compliance: Aufklärung durch lebendiges E-Learning

Referent: **Sven Ziehr**, Nitor



Personalentwickler, Vorstände, Führungskräfte, Mitarbeiter, Vertrieb, Innovatoren

### 14.00-17.00 Uhr BEST PRACTICE IV

#### Optimierung von Bildungsprozessen durch den Einsatz von E-Learning am Beispiel Compliance

Wie kann ich die E-Learning Bildungsprozesse in meinem Unternehmen verbessern? Was muss dabei beachtet werden? Wie integriere ich E-Learning in bestehende Weiterbildungsstrukturen? Antworten auf diese und weitere Fragen zum erfolgreichen Einsatz von E-Learning werden von verschiedenen Unternehmen anhand des Beispiels „Compliance-Schulungen über E-Learning“ gegeben.

#### ■ Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Einsatz von E-Learning am Beispiel von Schulungen zum Thema „Compliance“

Referent: **Sven Ziehr**, Vivis GmbH

#### ■ Erfolgsfaktoren für den Einsatz von E-Learning in einem internationalen Konzern

Referent: **Tania Schütte**, METRO AG

#### ■ Von der Pflicht zur Kür. Erfolgsfaktoren für Compliance E-Trainings in der Praxis.

Referenten: **Thomas Kindler**, Bassier, Bergmann & Kindler,  
**Michael Weide**, Telefonica o2 Germany

#### ■ Integriertes Bildungsmanagement und Compliance

Referent: **Dr. Lorenz Hucke**, Gothaer Finanzholding AG



E-Learning Verantwortliche, HR-Verantwortliche, Compliance Verantwortliche

DONNERSTAG, 14.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr BEST PRACTICE V

#### Systematische Qualifizierung mit modernen Trainingsmethoden in der Personalentwicklung

Zielgruppen mit unterschiedlichen Erfahrungen möglichst passgenau und flexibel qualifizieren? Wie lassen sich systematische Personalentwicklung und einheitliche Prüfungen realisieren und gleichzeitig individuelle Anforderungen an das Lernen berücksichtigen? Antworten darauf, wie Qualifizierungskonzepte diese ebenso zeitgemäße wie komplexe Anforderung bedienen, erhalten Sie in zwei ausführlichen Praxisbeispielen: Die AUDI AG gibt Einblicke in eine Lösung, mit der Junior- und Seniorverkäufer im automobilen Handel über eine Kombination von Präsenztrainings mit medial unterstützten Selbstlernphasen zielgruppenspezifisch ausgebildet werden. Der Praxisbericht über das Qualifizierungskonzept im technischen Training bei Honda zeigt eindrucksvoll weitere Möglichkeiten für individualisiertes Lernen. Das Programm HOVIS als gezielte Verbindung von E-Learning und individuellem Praxistraining ist bereits seit vielen Jahre fester Bestandteil im Qualifizierungsprogramm der der Honda Akademie.

#### ■ Medial gestützte Qualifizierungswege im automobilen Handel

Referenten: **Dieter Enczmann**, AUDI AG,  
**Dr. Thomas Mayer**, my-conet GmbH

#### ■ Praxisbericht über das Qualifizierungskonzept im technischen Training bei Honda

Referent: **Jürgen Bedel**, Honda Akademie



Personalverantwortliche, Personalentwickler, Personalreferenten, Trainer, Kompetenz- und Qualifizierungsberater

### 14.00-17.00 Uhr BEST PRACTICE VI

#### Lernen und Entscheiden in Hochleistungsteams – Anforderungen an Führungskräfte

Gruppen, Teams oder ganze Organisationen, denen es gelingt, unter Einfluss von Stress, Zeit- und Entscheidungsdruck auch in unbekanntem Situationen und unter unvollständiger Information kurzfristig situationsgerechte Entscheidungen zu treffen, gelten in Forschung und Praxis als Hochleistungsteams. Spektakuläre Beispiele finden sich im Sport oder in Sondereinsatzkommandos der Rettungsdienste. Die Sektion „Lernen und Entscheiden in Hochleistungsteams – Anforderungen an Führungskräfte“ zeigt an spannenden Praxisbeispielen aus versch. Branchen und Leistungsbereichen auf, wie es den verantwortlichen Führungskräften gelingt, ihre Teams für Hochleistungsanforderungen aufzustellen, sie zu begleiten und zu entwickeln.

#### ■ Hochleistungsteams - Forschungsbefunde und Übertragbarkeit in Wirtschaftsorganisationen

Referent: **Prof. Dr. Pawlowsky**, TU Chemnitz

#### ■ Aus- und Weiterbildung von LH-Flugkapitänen zur Leistungsoptimierung und Risikominimierung

Referent: **Udo Indlekofer**, Lufthansa Flight Training GmbH

#### ■ Fehlermanagement in der Hochleistungsmedizin

Referent: **Prof. Dr. Thomas Otto**, Städtische Kliniken Neuss

#### ■ Intellectual Capital – Kreativkultur – Führungsverhalten: Impulse für ein kongeniales Engagement von Wirtschaft und Gesellschaft für Exzellenz

Referent: **Günther M. Szogs**, New Club of Paris



Bereichs-, Abteilungs-, Gruppen- und Teamleiter aller Fachbereiche, Personal- und Organisationsentwickler; Personalleiter

## Global Learning Track (in Englischer Sprache)

Stand: 15.07.2010

 = Zielgruppe

DIENSTAG, 12.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr GLOBAL LEARNING I

#### Strategic Focus on Innovations in Learning

Observations of the L&D practice show that looking at learning as a strategic process in organizations is still a challenge. It still remains open as to how to create a true strategic alignment of learning and training activities and how L&D can act as professional learning business partners within the organization. In this session, we will look at different strategic challenges and how to successfully master the role change of L&D.

- **Learning as a strategic tool for the enterprise 2.0**  
Referent: **Dr. Richard Straub**, IBM Europe, Middle-East and Africa  
European Foundation for Management Development (EFMD)
- **Innovating at EADS in creating a corporate Shared Service in learning**  
Referent: **Dr. Marc De Savigny**, EADS
- **Learning Business Partner – Making Your L&D Transformation a Success**  
Referent: **Andrew Rutsch**, Caggecini University
- **Rethinking the Learning paradigm - A look at „next generation“ approaches**  
Referent: **Shantrez Monique Miller**, Novartis Pharma AG



Practitioner working in the broad field of business and management, Trainers, HR & Learning Professionals, and all those with an interest in strategic learning

### 15.15-17.00 Uhr GLOBAL LEARNING II

#### Innovative Learning Design

The nature of learning is changing rapidly: Web 2.0 / social media applications find their way into corporate learning efforts, enabling flexible, individual and on-the-job learning. In this round table session, international speakers will talk about advantages and pitfalls of these new opportunities.

- **The Effective People Manager. A training program for new managers at KPMG**  
Referenten: **Daniela Galetto/Georg Metzendorf**, KPMG
- **Facilitating media based learning arenas for change and innovation – Prerequisites (pay offs and pitfalls) for successful integration of social media instruments into corporate learning**  
Referent: **Hartmut Scholl**, reflect AG
- **Inspiring for change - Integrated mobilizing through a company's managers**  
Referenten: **Dr. Walter Koller/David Holenstein**, PRO4S & Partner GmbH
- **Networking by qualification**  
Referent: **Martina Herlyn**, VW AutoUni



Chief Learning Officers, HR leaders, Talent Managers, Chief Information Officers, and all those with an interest in innovative learning designs.

MITTWOCH, 13.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr GLOBAL LEARNING III

#### Change Focus on Innovations in Learning

Today's rapidly changing work conditions ask for a better understanding on how organization and individuals are able to change and learn. New technologies and the usage of social media trigger a lot of changes in organizations. With respect to this, the learning culture is a determining factor in change processes. In general, people within organizations are unaware of their culture until it is challenged. This session will highlight the consequences and change processes, which are triggered by new technologies in learning and will look at the role of L&D in changing a learning culture.

- **The role of learning professionals in changing learning cultures**  
Referent: **Dr. Tanja Fandel-Meyer**, Swiss Centre for Innovations in Learning (scil); University St. Gallen
- **Critical organizational capabilities for the adoption of (new) Technology Based Learning Solutions**  
Referent: **Dr. Nick Van Dam**, Deloitte Touche Tohmatsu
- **Learning 2.0 – Social Media Usage in Corporate Learning in the Future**  
Referent: **Prof. Dr. Armin Trost**, Hochschule Furtwangen, University Business School



Practitioners working in the broad field of business and management, Trainers and HR & Learning Professionals, and all those with an interest in change management

### 14.00-17.00 Uhr GLOBAL LEARNING IV

#### Future Perspectives and International Trends in Learning and Development – From Learning Management Systems to Personal Learning Networks

During the last 15 years organizations have increasingly accommodated and encouraged E-Learning using tools such as learning management systems, competency management systems and online skills assessments. These provided what was considered to be an integrated skills and learning system where skills gaps could be identified and targeted with precision and where people with the right skills for a specific project or initiative could be identified. While these approaches brought important progress they were not able to cope with the dynamic aspects of knowledge creation and learning on the job. With new collaboration technology and social media new tools are available to address these challenges. They enable the formation of Personal Learning Networks. Are these the answers for the future? Can they represent the networked character of knowledge creation and learning as they occur in today's organizations?

- **scil Trendstudy 2010: Future Perspectives and Trends in Learning & Development**  
Referenten: **Dr. Ilona Diesner**, Swiss Centre for Innovations in Learning (scil); University St. Gallen
- **Charles Jennings**, Duntroon Associates Ltd
- **Martin Moehrlie**, EFMID
- **Armin Hopp**, digital publishing
- **Paul Coyne**, Emerald Group Publishing Limited



Chief Learning Officers, HR leaders, Talent Managers, Chief Information Officers, and all those with a strategic interest in both organisational and individual learning and development.

DONNERSTAG, 14.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr GLOBAL LEARNING V

#### Global Talent Development and Performance Management – from Strategy to Delivery I

Learning and Talent Development organizations need to cope not only with faster and more complex changing topics. Many companies nowadays need to operate as a global organizational network, which in itself is a real challenge for learning & development functions. Questions we deal with in our section are around how to design & rollout global programs incl. thinking about learning culture, or right balance of standards, methods and tools.

- **Challenges and Best Practices in the view of global corporations: Managing the balance between local & global requirements**  
Referent: **Thomas Jenewein**, SAP AG
- **Don't localize – globalize! Local content, global delivery**  
Referent: **Armin Hopp**, digital publishing
- **Competency-based qualification for successful global talent management**  
Referenten: **Dr. Charlotte Haimer/Philipp Hölzle**, Kienbaum Management Consultants GmbH
- **Developing intercultural competence and sensitivity to make global business more effective: an action oriented learning approach**  
Referent: **Prof. Hora Tjitra**, Zhejiang University, Hangzhou
- **A global Solution to a local problem: Case study - IT English course for China students**  
Referent: **Fadi A Khalek**, The McGraw Hill Companies



Leiter Learning/Training, Leiter Learning & Development, Leiter Personal und Organisationsentwicklung, Leiter Führungskräfteentwicklung, Leiter Managemententwicklung und -training, Leiter Corporate University

### 14.00-17.00 Uhr GLOBAL LEARNING VI

#### Global Talent Development and Performance Management – from Strategy to Delivery II

Learning and Talent Development organizations need to cope not only with faster and more complex changing topics. Many companies nowadays need to operate as a global organizational network, which in itself is a real challenge for learning & development functions. Questions we deal with in our section are around how to design & rollout global programs incl. thinking about learning culture, or right balance of standards, methods and tools.

- **Blended Learning 2.0: Virtual team building for distributed teams – a first-hand report**  
Referent: **Petra Gajewski**, Senior Knowledge Transfer Consultant, SAP Education, SAP AG
- **Developing buy in for a sustainable ERP Training program in blue collar environments**  
Referent: **John Barnes**, Coca-Cola Enterprises
- **Culture based integrated leadership development model – blended learning in a global company**  
Referent: **Karl-Heinz Reitz**, SAP AG



Leiter Learning/Training, Leiter Learning & Development, Leiter Personal und Organisationsentwicklung, Leiter Führungskräfteentwicklung, Leiter Managemententwicklung und -training, Leiter Corporate University

DIENSTAG, 12.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr WORKSHOP I

#### E-Learning für Einsteiger – Getting started

Im Workshop „Getting started“ befassen wir uns zur Einstimmung damit, welche Voraussetzungen eine Organisation erfüllen sollte, damit die Einführung von E-Learning auf fruchtbaren Boden fallen kann. Der zweite Beitrag skizziert anhand von praktischen Beispielen aus dem inzwischen seit 10 Jahren weltweit bewährten Global Campus 21 der InWEnt gGmbH wie die Einführung von E-Learning konkret aussehen kann, welche konzeptionellen, technischen und strategischen Entscheidungen im Zuge einer Einführung zu treffen sind. Im nächsten Schritt erarbeiten wir gemeinsam Erfolgsfaktoren von E-Learning-Projekten. Der letzte Beitrag beleuchtet den Aspekt Blended Learning und betreute Online-Kurse: Welche wertvollen Zusatzkompetenzen erwerben Trainer auf dem Weg zum Teletrainer? Der Workshop schließt mit einer Diskussionsrunde mit Referenten und Teilnehmern, bei der noch offenen Fragen rund um die Einführung von E-Learning Platz finden.

#### ■ Sind Sie bereit für E-learning? Getting started – woran Sie jetzt denken könnten ...

Referent: **Christina Neuhoff**, time4you GmbH

#### ■ E-Learning – Warum, was und wie?

Referent: **Dr. Günter Podlacha**, InWEnt gGmbH

#### ■ Die erfolgreiche Einführung von E-Learning und was Gürteltiere, Kamele und Zugvögel damit zu tun haben

Referent: **Ursula Hesselmann**, Unternehmensberatung Hesselmann

#### ■ Vom Trainer zum Teletutor –

**Vom Entdecken einer wertvollen Zusatzkompetenz**

Referent: **Dr. Manuel Jans**, e-ducation | Berufsverband für Online-Bildung e.V.



E-Learning Verantwortliche und Projekt-Mitarbeiter, die vor der Aufgabe stehen, E-Learning in die Bildungsprozesse ihres Unternehmens zu integrieren

### 15.15-17.00 Uhr WORKSHOP II

#### Planspielforum

Themenspezifische Arbeit in parallelen Gruppen.

#### ■ Die Aerodynamik von Gruppen – Fusionsprozesse erleben und gestalten

Referenten: **Anna Siemann**, LMU München, **Max Knogler**, TU München

#### ■ Computergestützte Planspielszenarien in der Potenzialanalyse und Führungskräfteentwicklung

Referent: **Dr. Joachim Stempfle**, atrain GmbH

#### ■ Mit interkultureller Kompetenz Ziel- und Interessenskonflikte managen

Referent: **Dr. Georg Tafner**, Universität Graz

#### ■ Be-greifen, was Sache ist. Das Spiel als internes Kommunikationsinstrument

Referent: **Georg Klapp**, game solution gmbh

#### ■ Konkret handeln – Teamkompetenzen erwerben: Planspielbasiertes Training der Projektarbeit

Referenten: **Reimer Bierhals**, Universität Bamberg,

**Prof. Dr. Petra Badke-Schaub**, TU Delft,

**Ilona Weixelbaum**, Universität Bamberg

#### ■ Bilanz-sicher in 60 Minuten

Referent: **Thomas Walter**, Geschäftsführer, BTI Business Training International GmbH



Personaler, Personalverantwortliche, Personalentwickler, Planspielentwickler, -anwender, Wissenschaftler und Interessierte

MITTWOCH, 13.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr WORKSHOP III

#### E-Learning für Einsteiger –

#### E-Learning Projekte erfolgreich implementieren und managen

Der Workshop startet mit einem Überblick zur Orientierung - was zeichnet eigentlich ein E-Learning Projekt aus? Bei E-Learning an sich geht es um Weiterbildung, um Qualifizierung. Doch auch der Erfolg von E-Learning-Projekten selbst hängt maßgeblich vom Kompetenzerwerb der beteiligten Personen und Rollen ab, dies beleuchtet der zweite Beitrag. Effizienzsteigerung und Kostenvorteile realisieren sind häufig Ziele von E-Learning-Projekten. Dies zeigt sich jedoch erst im Betrieb, in einer nachhaltigen und systematischen Verankerung - diesem Fokus widmet sich der dritte Beitrag. Das Lernmanagementsystem als Infrastruktur ist ein zentraler Aspekt, wenn es um E-Learning geht. Doch in dieser Infrastruktur muss es natürlich auch Inhalte geben. Der letzte Beitrag nimmt speziell das Thema Content-Strategie in den Blick. Im Falle einer weltweiten Content-Strategie wird besonders offensichtlich, dass die Einführung von E-Learning immer auch mit Veränderung zu tun hat - sei es in den Prozessen eines Unternehmens oder über Ländergrenzen und Kulturen hinweg. Der Workshop schließt mit einer moderierten Diskussionsrunde, im hoffentlich lebendigen Austausch zwischen Teilnehmern und Referenten.

#### ■ Phasen und Besonderheiten von E-Learning Projekten

Referent: **Christina Neuhoff**, time4you GmbH

#### ■ Nachhaltige Implementierung durch prozessbegleitenden Kompetenzaufbau

Referent: **Dr. Manuel Jans**, e-ducation | Berufsverband für Online-Bildung e.V.

#### ■ E-Learning im Unternehmen dauerhaft verankern

Referent: **Bernd Wiest**, Bernd Wiest Consulting GmbH

#### ■ E-Training im Großhandel.

**Die internationale Content-Strategie bei METRO Cash & Carry**

Referent: **Karl Knispel**, Metro Cash & Carry International GmbH (METRO Group)



E-Learning Verantwortliche und Projekt-Mitarbeiter, die vor der Aufgabe stehen, E-Learning in die Bildungsprozesse ihres Unternehmens zu integrieren

### 14.00-17.00 Uhr WORKSHOP IV

#### Integrierte Personalentwicklung und Training für Profis

Dieser Workshop ist keine klassische Vortragsveranstaltung, sondern ein Open Space angelegter Workshop. Zu Beginn werden verschiedene Aspekte (Interkulturelle Fragestellungen, Rolle von Führungskraft / Leadership, KPI-gesteuerte Qualifizierungskonzepte, Möglichkeiten und effektiver Einsatz von E-Learning) anhand einer Case-Study vorgestellt. Anschließend werden individuelle Fragestellungen gesammelt und in den Gruppen zusammen mit Experten dieser Themenfelder diskutiert/bearbeitet. Schließlich werden die Ergebnisse im gesamten Auditorium vorgestellt und abschließend diskutiert.

#### ■ Einführung in den Workshop –

**Aspekte integrierter Kompetenzentwicklung und Training anhand einer Case Study**

Referent: **Martin Attallah**, Global Leadership Institute

#### ■ Open Space Group Work: individuelle Fragestellungen werden gesammelt und in den Gruppen zusammen mit Experten dieser Themenfelder diskutiert/bearbeitet Impulsreferate:

#### ■ Unternehmerische Kompetenzentwicklung –

**Rolle von Führungskraft / Leadership**

Referent: **Prof. Dietmar Treichel**, IKF

#### ■ KPI-basiertes Lernen

Referent: **Michael Töpler**, BB&K

#### ■ Kompetenzentwicklung/Strategische Personalentwicklung im internationalen Kontext

Referent: **Stephan Traenkler**, LCS



Führungskräfte, Personalentwickler, E-Learning Profis, Internationale Unternehmen

# PLE Programm und Referenten

## Workshop Track

Stand: 15.07.2010



DONNERSTAG, 14.10.2010

### 9.30-12.30 Uhr WORKSHOP V

#### E-Learning Einsteiger – E-Lerner professionell begleiten

Die professionelle Begleitung von Lernern beim E-Learning durch ausgebildete Online-Tutoren, (Live-)Online-Trainer oder Online-Moderatoren ist in den meisten Einsatzszenarien eine wesentliche Voraussetzung für den Lern- und Transfererfolg einer online gestützten Bildungsmaßnahme. Der Workshop des Berufsverband für Online-Bildung e.V., in dem im deutschsprachigen Raum professionell ausgebildete und erfahrene Online-Trainer organisiert sind, gibt Ein- und Aufsteigern im E-Learning die Möglichkeit, sich über die Notwendigkeiten und Möglichkeiten der professionellen Betreuung von E-Learning-Szenarien, den Aufgaben, Rollen und Tätigkeiten von Online-Tutoren und (Live-)Online-Trainern sowie über Betreuungskonzepte und Qualifizierungen zu informieren. Insbesondere haben die Teilnehmer im Rahmen eines „World-Cafe“ die Gelegenheit, intensiv mit erfahrenen Experten aus den Gebieten Online-Tutoring, (Live-)Online-Training und Online-Moderation sowie mit den anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen und Fragen, Probleme und Lösungen auszutauschen. Die Ergebnisse des Workshops werden abschließend in einem moderierten Plenum zusammengefasst und diskutiert.

Referenten: **Dr. Manuel Jans**, Berufsverband für Online-Bildung e.V.,

**Inga Geisler**, Berufsverband für Online-Bildung e.V.,

**Hildegard Meister**, Berufsverband für Online-Bildung e.V.,

**Katja Bett**, ka.bett | didactic design, **Anja Röck**, arise Coaching & Tutoring



Personalverantwortliche, Weiterbildungsträger, Personal- und Organisationsentwickler, Trainer, Einsteiger und Aufsteiger im E-Learning

### 14.00-17.00 Uhr WORKSHOP VI

#### Mobile Learning Szenarien und wirtschaftliche Lösungen in Unternehmen

Neue Trends und Zukunft - Technologieübersicht im Rahmen des Mobile Learning. Nutzerakzeptanzanalysen, die typischerweise für alle mobile Applikationen und Services durchgeführt werden müssen. In den Tagesablauf integrierte Mobile Learning Aktivitäten, oft auch auf dem Weg zur/von der Arbeit, die u.a. mit Hilfe leistungsfähiger mobiler Endgeräte sowohl online als auch offline durchgeführt werden. Es besteht die Möglichkeit mit eigenen mobilen Endgeräten im Workshop zu arbeiten.

#### ■ Interaktives Mobile Learning – Technologie und Nutzerakzeptanz am Beispiel von UbiLearn®

Referenten: **Philipp Maske**, niss GmbH,

**Nadine Guhr**, Institut für Wirtschaftsinformatik, Leibniz Universität Hannover

#### ■ Mobile Learning in der Führungskräfteentwicklung

Referent: **Dr. Claudia König**, König Coaching

#### ■ Bearbeitung interaktiver mobiler Lerneinheiten in UbiLearn® mit internetfähigen mobilen Endgeräten

Referent: **Cornelius Köpp**, Institut für Wirtschaftsinformatik, Leibniz Universität Hannover



Unternehmen und Organisationen, die Mobile Learning Dienstleistungen, Services und Produkte anbieten und anwenden, vor allem der Bereich Personal (Personalentwicklung, Weiterbildung) sowie Marketing, Vertrieb und Consulting.

## PLE Synergien nutzen

## Zukunft Personal

### E-Learning auf der Fachmesse Zukunft Personal

Die Fachmesse *Zukunft Personal* ist mit über 500 Ausstellern und ca. 11.500 Besuchern eine der wichtigsten Fachmessen für HR-Manager und Personalentwickler. In der Halle 2.2 finden Sie Aussteller zum Thema E-Learning und Wissensmanagement. Journalist, Moderator und Trainer Joscha Remus veranstaltet am 13. und 14. Oktober ein „Zukunftscfé“. Im Praxisforum 7 finden darüber hinaus Vorträge und Podiumsdiskussionen zum Thema statt, ca. 30 Fachbeiträge können Besucher im Professional Learning Forum/Forum für E-Learning und Wissensmanagement wahrnehmen.

#### AUSZUG AUS DER AUSSTELLERLISTE DER „ZUKUNFT PERSONAL“

Stand: 22.7.2010

ADP Employer Services GmbH	eLearning Journal Siepmann Media	ILT Solutions GmbH	MONDIALE-Testing GmbH	schenck.de AG
Akademie für Führungskräfte der Wirtschaft GmbH	E/T/S Didaktische Medien GmbH	imc information multimedia communication AG	Neuland GmbH & Co. KG	SD Worx GmbH
Berlitz Deutschland GmbH	Europäische Fernhochschule Hamburg	INCON Unternehmensberatung	pd unlimited®	seminus GmbH
bit media e-Learning solution Deutschland GmbH	European eLearning Industry Group - ELIG	inside Beteiligungs- und Vertriebsgesellschaft mbH	persolog GmbH	SGD - Studiengemeinschaft Darmstadt
b++ verlag	FAZ - Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen GmbH	Institut für Interaktive Medien (iam)	perstar GmbH	SoftDeCC Software GmbH
BTI Business Training International GmbH	FernUniversität in Hagen	Integrata AG	P&J AG	STS Deutschland Projektmanagement GmbH
BuGaSi Labs	Fischer, Knoblauch & Co.	INTEM Trainergruppe Seßler & Partner GmbH	PowerVote Deutschland	Swiss Virtual Business School AG - VBS
Büro für Medien - wissensmanagement	flextrain	Intuitive FE Enterprises AG	prime-Projekt gGmbH	TATA Interactive Systems GmbH
Cenandu Learning Agency	FOM Hochschule für Oekonomie & Management gGmbH	Know How! AG	Provaldis - Partner für Bildung und Beratung GmbH	time4you GmbH
Copendia GmbH & Co KG	Frentix	La Général Multimedia	Qualitus GmbH	TriCAT GmbH
Cornerstone OnDemand	Gabal Verlag GmbH	LearnShip Networks GmbH	Questionmark – Assessment Management-System	TTS GmbH
datango AG	getAbstract AG	LIVEPLACE – Gesellschaft für web-basierten Wissensaustausch mbH	Raytheon Professional Services GmbH	U-FORM-VERLAG Hermann Ullrich GmbH & Co.
Deutsche Bahn AG DB Training, Learning & Consulting	HH Hamburger Fern-Hochschule	LTC Language Training Center GmbH	refract AG	VDI Verlag GmbH
DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung, Organisation zur Förderung	HR Access Solutions	Maik Management Zentrum St. Gallen AG	riva training & consulting GmbH	VEDA GmbH
Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG	ibo Software GmbH	MARGA Business Simulations European School of Management and Technology	SAGSAGA Swiss Austrian German Simulation And Gaming Association Gesellschaft für Planspiele in Deutschland, Österreich und Schweiz e.V.	VIWIS GmbH
Easy BusinessTraining GmbH	IKK Akademie	M.I.T. e-Solutions GmbH	Sana Software	WebKollegiRW
Editions ENI	ILS Institut für Lernsysteme GmbH ILS Professional		SAP Deutschland AG & Co. KG	Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Bitte ausfüllen und an die Faxnummer +49 621 70019-19 senden

Ich möchte an der PLE teilnehmen und bestelle folgendes Ticket:

**FULL-CONFERENCE-TICKET**

399,- Euro (12., 13. und 14. Oktober) (ab 1. September: 499,- Euro)

**1-TAGES-TICKET**    12. Oktober    13. Oktober    14. Oktober

199,- Euro (12., 13. oder 14. Oktober) (ab 1. September: 249,- Euro)

**FULL-CONFERENCE-TICKET**

(Angebot für Vertreter der Hochschulen und des Public Sectors)

195,- Euro (12., 13. und 14. Oktober) (ab 1. September: 249,- Euro)

**1-TAGES-TICKET**    12. Oktober    13. Oktober    14. Oktober

(Angebot für Vertreter der Hochschulen und des Public Sectors)

99,- Euro (12., 13. oder 14. Oktober) (ab 1. September: 125,- Euro)

**NETWORKING NIGHT**

69,- Euro (12. Oktober ab ca. 18.30)

Name/Vorname \_\_\_\_\_ Position \_\_\_\_\_

Organisation \_\_\_\_\_ Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Mit dieser Anmeldung akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen der PLE (siehe unter [www.professional-learning.de](http://www.professional-learning.de)). Alle Preise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Im Preis enthalten sind die Kongressunterlagen sowie die im Rahmen des Kongresses angebotenen Speisen und Getränke.

[www.professional-learning.de](http://www.professional-learning.de)

**Veranstalter**

**spring Messe Management  
GmbH & CO. KG**  
Güterhallenstraße 18 a  
68159 Mannheim/Germany  
[www.professional-learning.de](http://www.professional-learning.de)

**Ansprechpartner**

**Tatiana Golea**  
Kongressleiterin eLearning  
Tel. +49 621 70019-502  
Fax +49 621 70019-19  
[t.golea@messe.org](mailto:t.golea@messe.org)

**Veranstaltungsort**

**Messe Köln**  
Congress-Centrum Ost  
Messeplatz 1  
50679 Köln  
[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)